

REFERENZEN

Projekt: Circe Fiber Loop 3 GND 2

Projektbeschreibung:

Die Veränderungen im Telekommunikationsumfeld eröffneten Ende der 90er Jahre eine Vielzahl von Möglichkeiten für die Mobilität der gesamten Bevölkerung. Örtliche Staatsmonopole wurden gesprengt und tiefgreifende Veränderungen in der Gesellschaft ermöglicht.

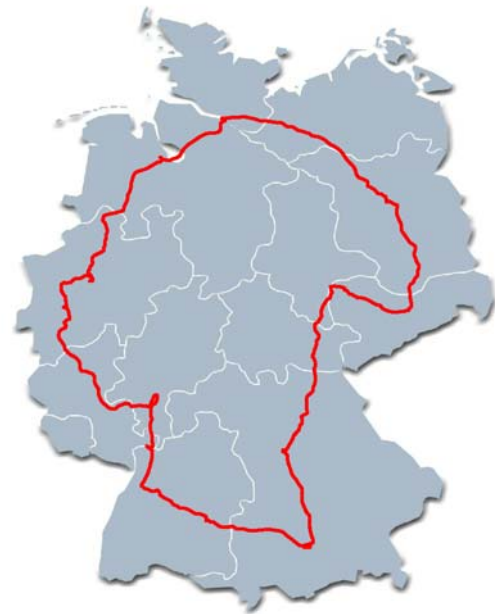
Durch die Privatisierung des europäischen Telekommunikationsmarktes erfolgte ein Ausbau der bestehenden Verbindungen nicht nur zwischen Großzentren einzelner Länder sondern des gesamten europäischen Festlandes.

So wurde durch die Bundesrepublik Deutschland ein etwa **2.400 km- langer Ring mit Glasfaserkabeln** verlegt, der neuesten Anforderungen der Telekommunikation entspricht.

Dieser Ring **-Circe Fiber Loop-** verbindet Städte wie **Hamburg, Berlin, Dortmund, Stuttgart oder München** miteinander, wobei kleinere City- Ringe für den Anschluss sorgen. Zur Verstärkung des Signals sind weiterhin etwa alle 60 bis 80 km Stationen – **MORs-** notwendig.



Die von der Firma Giftge & Herbst GmbH (heute: Giftge Consult GmbH) betreuten Bauabschnitte liegen zwischen **Hamburg im Norden über Bremen, bis nach Münster im Süden**. Weiterhin wurden zahlreiche City-Netze (u.a. Bremen, München, Berlin usw. realisiert).



Koordination des gesamten Projektes:

Bechtel Limited



Koordination der Arbeiten in Deutschland:

Pipeline Engineers PLE



Realisierungszeit:

1999 - 2000

Ingenieurleistungen:

- ▶ Genehmigungsplanung
- ▶ Bauüberwachung
- ▶ Subkontraktor-Management

Baulos: 3.5	Münster – Osnabrück	60 km
Baulos: 3.6	Osnabrück – Wildeshausen	50 km
Baulos: 3.7	Wildeshausen – Bremen	50 km
Baulos: 3.8	Bremen – Hamburg	90 km

Σ = 250 km

BAUÜBERWACHUNG